

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach
 Straße Westerwaldstr. 32-34
 PLZ, Ort 56579 Rengsdorf
 Telefon 0 26 34/6 13 03 Fax 0 26 34/6 13 19
 E-Mail andreas.vonschoenebeck@vg-rw.de Internet www.rengsdorf.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Kolpingstr. und Raiffeisenst. , 56588 Waldbreitbach
Ausbau Kolpingstraße und Raiffeisenstraße - Straßenbau, Kanalbau und Wasserversorgung

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Straßenbau, Kanalbau, Wasserversorgung:

STRASSENBAU

- rd. 2.400 m² Rückbau von Fahrbahn und Gehweg
- rd. 2.150 m² Fahrbahn in Asphaltbauweise
- rd. 820 m² Gehweg in Pflasterbauweise
- rd. 850 m Rundbordstein mit Entwässerungsrinne
- rd. 2.700 m³ Erdarbeiten

KANALBAU

- rd. 340 m Kanalausanschlüsse DN 160 PP
- rd. 760 m Kanal DN 250-400 PP
- rd. 72 m Kanal DN 900 SB
- rd. 27 Schachtbauwerke
- rd. 3.970 m³ Erdarbeiten

WASSERVERSORGUNG

- rd. 500 m Hauptleitung PE DA 110
- rd. 175 m Hausanschlussleitung PE DA 32
- rd. 20 Stück Armaturen
- rd. 295 m³ Erdarbeiten

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- nein
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 21.09.2018
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.07.2019
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E76465858>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter _____

n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 22.08.2018 **um** 11:00 **Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin **am** 22.08.2018 **um** 11:00 **Uhr**
Ort Vergabestelle, siehe oben, Sitzungssaal des Rathauses

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind _____

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Vergabestelle, siehe oben

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3

VOB/A zu machen:

- Nachweis RAL-GZ 961, Beurteilungsgruppe AK2 der Gütegemeinschaft Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen e.V
- Nachweis DVGW-Fachunternehmen DVGW GW 301, Gruppe W3 der DVGW CERT GmbH

Sonstiger Nachweis:

- Auszug aus dem Gewerbezentralregister

v) Ablauf der Bindefrist 03.10.2018

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

VOB-Stelle für Rheinland-Pfalz Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Hohenfelder Str. 16, 56068 Koblenz

Sonstiges: